

Friedrich August Rosen an August Wilhelm von Schlegel

London, 05.09.1834

Empfangsort	Bonn
Handschriften-Datengeber	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
Signatur	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.18,Nr.121
Blatt-/Seitenzahl	1 S. auf Doppelbl., hs. m. U. u. Adresse
Format	22,8 x 18 cm
Editionsstatus	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
Editorische Bearbeitung	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
Zitierempfehlung	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-01-22]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-01-22/briefid/2950 .

[1] London, den 5^{ten} Septbr. 1834.

121. Crawford Str. Bakerstr

Hochzuverehrender Herr Professor!

Sie werden es mir wie ich hoffe gütigst verzeihen, daß ich das beifolgende Manuscript, das ich Herrn Professor Lassen auf seinen Wunsch zusenden muß, unter Ihrer Adresse abschicke. Herr von Bülow ist in diesem Augenblick nicht hier, und ich weiß nicht ob die Gesandtschafts-Canzlei in seiner Abwesenheit die Beförderung meines Packetes unter einer anderen weniger bekannten Adresse übernehmen würde. Herr Lassen würde mir einen Gefallen thun wenn er mich von dem richtigen Empfang des Manuscriptes in Kenntniß setzen wollte. Hier in London ist mir kein zweites Exemplar dieses Werkes bekannt.

Es ist mein Wunsch in diesem Herbste noch auf wenige Wochen nach Detmold zu reisen; ist es mir möglich diesen Plan auszuführen, so hoffe ich alsdann auch mich Ihnen wieder persönlich vorstellen zu dürfen. Mancherlei Arbeiten, in die ich hier verwickelt bin werden es mir aber vielleicht nicht gestatten, London zu verlassen.

Mit aufrichtiger Hochachtung empfehle ich mich der Fortdauer Ihres gütigen Wohlwollens als
Ihr

gehorsamster

F. Rosen.

[2] [leer]

[3] [leer]

[4] S^t Hochwohlgeboren

Herrn Professor von Schlegel

in

Bonn.

Namen

Bülow, Heinrich von

Lassen, Christian

Orte

Bonn

Detmold

London

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors